

### HANDELSBLATT

**Remondis will offenbar Steag übernehmen:** Die Konzernspitze ist laut einem Bericht fest entschlossen, für den Stromversorger ein Kauf- oder Beteiligungsangebot abzugeben. Steag beschäftigt rund 6600 Mitarbeiter.

**Nissan beginnt offenbar Suche nach neuem Chef:** Der Autobauer Nissan will offenbar bald mit der Suche nach einem neuen Chef beginnen. Laut der Financial Times gebe eine Liste, mit potentiellen Kandidaten, die Hiroto Saikawa ersetzen sollen. Am Montag will der Vorstand einen ungefähren Zeitplan für die Ernennung eines neuen Vorstandsvorsitzenden festlegen.








**ADAC-Start-up will Campingplätze ans Netz bringen:** Eine Ausgründung des Autoclubs soll die größte europäische Buchungsplattform für Campingplätze werden. Das Problem: Tausenden Plätzen fehlen die nötigen Programme.

**Boeing erleidet Rückschlag beim Bau der 777X:** Der Flugzeughersteller Boeing hat Probleme mit dem künftigen Großraumflugzeug 777X. Medienberichten zufolge hatte bei Lasttests am Donnerstag eine Transportluke nachgegeben. Ein Sprecher sagte am Samstag, bei einem finalen Lasttest einer Versuchsmaschine am Boden sei ein Problem aufgetreten, dass eine Aussetzung der Tests nötig gemacht habe.

### SÜDDEUTSCHE ZEITUNG

**Prüfung von Eon-Deal in Brüssel auf der Zielgeraden:** Es könnte eine der letzten großen Entscheidungen von EU-Wettbewerbskommissarin Margrethe Vestager werden. Bis Freitag kommender Woche (20. September) läuft noch die Frist für die Prüfung des großen Deals zwischen den Stromriesen Eon und RWE. Die beiden Essener Konzerne wollen die RWE-Tochter Innogy zerschlagen und ihre Geschäftsfelder komplett neu aufteilen. Eon soll die Netze und das Endkundengeschäft von Innogy erhalten, RWE die erneuerbaren Energien von Innogy und Eon.

### INDIZES HEUTE MORGEN

	Aktueller Kurs	(%) Änderung*	1 Woche % Änderung
DAX 30	12.202,6	0,1%	 2,1%
CAC 40	5.599,0	-0,1%	 2,3%
FTSE 100	7.266,0	-0,2%	 1,0%
DJIA**	26.797,5	-	 1,5%
S&P 500**	2.978,7	-	 1,8%
NASDAQ Comp.**	8.103,1	-	 1,8%
Nikkei 225	21.318,4	0,6%	 2,4%
Hang Seng 40	26.681,4	-0,04%	 3,8%
Shanghai Comp	3.024,7	0,8%	 3,9%
Kospi	2.019,6	0,5%	 2,1%
BSE Sensex	37.132,9	0,4%	 -0,9%
S&P/ASX 200	6.648,0	0,01%	 0,7%

Aktueller Kurs um 10:15 MEZ, \*Änderung gegenüber dem Schlusskurs vom Freitag, \*\*Schlusskurs vom Freitag

### ÜBER GOODMAN MASSON

Mit Standorten in London, New York und Düsseldorf sind wir eine Personalberatung spezialisiert auf Finanz- und IT-Themen, das einen Jahresumsatz von über £42 Millionen erzielt. Da wir erkannt haben, dass rein monetäre Ansätze heutzutage nicht mehr zeitgemäß sind, haben wir ein mehrfach prämiertes Bonusprogramm entwickelt. Dieses hat das Wohl des Mitarbeiters im Blick und führte zu einer der niedrigsten Fluktuationsraten im Markt. Hierfür erhielt Goodman Masson bereits zahlreiche Auszeichnungen. Dazu gehören unter anderem der 1. Platz für Best Workplace und die Auszeichnung zur Best Recruitment Company to work for.

### KONTAKT

Königsallee 106

40215 Düsseldorf

T: +49 (0)211 95985 440

E: kontakt@goodmanmasson.de

**E-Autos und autonomes Fahren haben es in Deutschland schwer:** Elektroautos und autonomes Fahren haben in Deutschland einen schweren Stand. Nach wie vor sind viele Menschen skeptisch gegenüber den beiden Zukunftstechnologien, wie eine Umfrage der Beratungsgesellschaft EY kurz vor der Automesse IAA in Frankfurt ergab.

**Minister Scheuer legt Mobilfunkstrategie vor:** Bundesinfrastrukturminister Andreas Scheuer (CSU) will das deutsche Mobilfunknetz auf Vordermann bringen und hat dazu einen Fünf-Punkte-Plan vorgelegt. "In unserem Land muss unterbrechungsfreies Surfen und Telefonieren selbstverständlich werden - und zwar nicht in ferner Zukunft, sondern so schnell wie möglich", sagte Scheuer am Samstag in Berlin laut Mitteilung. Dazu sollen Planung, Genehmigung und Ausbau von 4G- und 5G-Netzen beschleunigt sowie noch bestehende Mobilfunklücken im 4G-Netz geschlossen werden. "Dafür muss der Netzausbau Tempo aufnehmen, in für die Mobilfunknetzbetreiber unwirtschaftlichen Regionen erforderlichenfalls unterstützt und die Akzeptanz in der Bevölkerung gestärkt werden", betonte Scheuer. Zuvor hatten die Zeitungen der Funke Mediengruppe über Scheuers Mobilfunkstrategie berichtet.

**Finanzminister: Kampf gegen Online-Steuerbetrug kommt voran:** Im Kampf gegen den Umsatzsteuerbetrug im Internethandel zeigt die neue gesetzliche Regelung offenbar deutliche Wirkung. "Der Druck wirkte bereits, bevor das Gesetz zum 1. Januar in Kraft trat", sagte Hessens Finanzminister Thomas Schäfer (CDU) der Deutschen Presse-Agentur in Wiesbaden. Mittlerweile hätten sich rund 24 500 Onlinehändler mit Sitz in China, Hongkong und Taiwan steuerlich beim zuständigen Finanzamt Berlin-Neukölln registrieren lassen. Das seien fast 57 Mal so viel Onlinehändler wie zu Beginn der von Hessen und Baden-Württemberg im Jahr 2017 angestoßenen Debatte.

## FRANKFURTER ALLGEMEINE ZEITUNG

**Terminal 2 des BER muss offenbar teilweise zurückgebaut werden:** Wieder soll es Probleme beim Bau des Berliner Flughafens BER geben. Terminal 2 muss internen Dokumenten zufolge teilweise zurückgebaut werden. Ein Flughafen-Sprecher dementiert.

**„Wer jederzeit zu jedem Arzt möchte, müsste mehr bezahlen“:** Radikaler Vorschlag von Kassenarzt-Präsident Gassen: Es könne nicht jedem Patienten „sanktionsfrei gestattet bleiben, jeden Arzt jeder Fachrichtung beliebig oft aufzusuchen“.

**Nikola prescht mit Wasserstoff-Lastern vor:** Tesla war nicht der erste Hersteller mit einem Elektroauto. Und doch hat das amerikanische Unternehmen den Autokonzernen vorgemacht, wie es geht. Genau so will es Nikola Motors im Nutzfahrzeugbereich machen – mit Brennstoffzellen-Lastern, also mit elektrischen Lastwagen, die ihren Strom aus Wasserstoff gewinnen: „Nikola ändert die Welt schneller, als wir es je für möglich gehalten hätten“, verkündete Trevor Milton, Gründer und Vorstandschef des 2014 gegründeten Unternehmens vor kurzem auf Twitter. Seine Vision ist, die Transportbranche in Nordamerika und Europa umzukrempeln.

**„Der Wirtschaftsminister ist für Freiheit im Straßenverkehr“:** Bundeswirtschaftsminister Altmaier wendet sich gegen strengere Regeln für E-Scooter. Es gebe ohnehin schon „mehr als genug Verbote“.

**Chinas Außenhandel im August überraschend gesunken:** Vor dem Hintergrund des Handelskriegs mit den Vereinigten Staaten hat Chinas Außenhandel im August Schwäche gezeigt. Während die Exporte der zweitgrößten Volkswirtschaft um 1 Prozent auf 214,8 Milliarden US-Dollar im Vergleich zu Vorjahr sanken, gingen die Importe um 5,6 Prozent auf 179,97 Milliarden Dollar zurück. Das teilte das Pekinger Statistikamt am Sonntag mit. Besonders groß fiel demnach das Minus bei den Ausfuhren in die Vereinigten Staaten aus, die um 16 Prozent auf noch 37,3 Milliarden Dollar sanken.

## WELT

**Franzosen wollen Siemens beim E-Auto rausdrängen:** Wenn das Unternehmen Valeo Siemens eAutomotive neue Mitarbeiter sucht, heißt es plakativ: „Lassen Sie sich elektrisieren! Modernste Antriebstechnik für eine nachhaltige Zukunft der Mobilität – das ist unser Ziel als erfolgreiches Joint Venture.“ Hinter dem sperrigen Firmennamen verbirgt sich einer der künftig weltgrößten Zulieferer für Elektrofahrzeuge. Fast vier Jahre nach dessen Gründung wird jedoch deutlich, dass bei dem Senkrechtstarter im E-Auto-Geschäft nicht alles nach Plan läuft.

**Huaweis verzweifelte Suche nach der Lösung für den Google-Bann:** Weil Google-Dienste wie Maps, Gmail oder der Play Store nicht mehr auf Huawei-Smartphones vorinstalliert werden dürfen, stellt der chinesische Konzern die Markteinführung seiner Geräte infrage. Ein möglicher Ausweg aus dem Dilemma birgt Risiken.

**Abfuhr für Elon Musk - Singapur will keine Teslas im Stadtstaat:** Elektroautos gelten als eine Lösung der Umweltprobleme in den Städten - doch Singapur will sie trotzdem nicht dulden. Konkret keine Teslas, sagt der Umweltminister. Die Regierung hat Tesla bereits mit Strafgebühren belegt, die Elon Musk maßlos ärgern.

**Starökonom mahnt Deutschland, die AfD nicht zu unterschätzen:** Top-Ökonom Daron Acemoglu warnt davor, Gefahren zu ignorieren, die von antiliberalen Bewegungen ausgehen könnten. Freiheitliche Gesellschaftsordnungen seien ständig bedroht. Im Vergleich dazu seien Despotie und Chaos stabilere Zustände.

**„Brasilien bietet großes Potenzial für die deutsche Wirtschaft“:** Die Beziehungen zwischen Brasilien und Deutschland werden durch die klimaschädliche Politik der Regierung Bolsonaro belastet. Auf den Wirtschaftstagen können sich beide Länder wieder annähern. Industrie-Chef Kempf mahnt jedoch Verlässlichkeit an.

## DIE KOMMENDE WOCHE IM ÜBERBLICK

	<b>Wichtige Konjunkturdaten</b>	<b>Wichtige Firmenveröffentlichungen</b>
Montag, 9. September 2019	<p><b>Deutschland:</b> Leistungsbilanz, nicht saisonbereinigt (Jul), Exporte, saisonbereinigt (M/M) (Jul), Importe, saisonbereinigt (M/M) (Jul), Handelsbilanz, nicht saisonbereinigt (Jul)</p> <p><b>Eurozone:</b> Sentix-Investorenvertrauen (Sep)</p> <p><b>USA:</b> Änderungen im Konsumentenkredit (Jul)</p>	<p><b>Vorläufiges Ergebnis:</b> DCI Database for Commerce &amp; Industry AG, Weng Fine Art AG</p>
Dienstag, 10. September 2019	<p><b>USA:</b> NFIB-Optimismus des Kleingewerbes (Aug), JOLTS-offene Stellen (Jul)</p>	<p><b>Abschlussergebnis:</b> Dahlbusch AG</p> <p><b>Vorläufiges Ergebnis:</b> DF Deutsche Forfait AG, Readcrest Capital AG, Hoftex Group AG, Nanorepro AG, VPE Wertpapierhandelsbank AG, TC Unterhaltungselektronik AG</p>
Mittwoch, 11. September 2019	<p><b>USA:</b> MBA-Hypothekenanträge (Sep), Erzeugerpreisindex ohne Lebensmittel und Energie (J/J) (Aug), Erzeugerpreisindex (Aug), Erzeugerpreisindex (M/M) (Aug), Erzeugerpreisindex ohne Lebensmittel und Energie (M/M) (Aug), Erzeugerpreisindex (J/J) (Aug), Lagerbestände im US-Großhandel (M/M) (Jul), DOE-Rohölbestände in Cushing (Fässer) (6. Sep), DOE-Destillat-Lagerhaltung (6. Sep), DOE-Benzinbestände (6. Sep), EIA-Änderung der Rohöllagerbestände (Fässer) (6. Sep), Fed-Konjunkturbericht „Beige Book“</p>	<p><b>Vorläufiges Ergebnis:</b> Buergerliches Brauhaus Ravensburg-Lindau AG, C Bechstein Pianoforte AG, Franconofurt AG, MS Industrie AG, WASGAU Produktions &amp; Handels AG, UmweltBank AG, Vapiano SE</p>

## DIE KOMMENDE WOCHE IM ÜBERBLICK

### Wichtige Konjunkturdaten

### Wichtige Firmenveröffentlichungen

Donnerstag,  
12. September 2019

**Deutschland:** Verbraucherpreisindex (M/M) (Aug), Verbraucherpreisindex (J/J) (Aug), EU-Harmonisierter Verbraucherpreisindex (M/M) (Aug), EU-Harmonisierter Verbraucherpreisindex (J/J) (Aug)

**Eurozone:** Industrieproduktion, saisonbereinigt (M/M) (Jul), Industrieproduktion, arbeitstäglich bereinigt (J/J) (Jul), EZB-Zinsentscheidung

**USA:** Kern-Verbraucherpreisindex, saisonbereinigt (Aug), Verbraucherpreisindex, nicht saisonbereinigt (M/M) (Aug), Verbraucherpreisindex, saisonbereinigt (M/M) (Aug), Verbraucherpreisindex (M/M) (Aug), Verbraucherpreisindex (J/J) (Aug), Verbraucherpreisindex ohne Lebensmittel und Energie (M/M) (Aug), Verbraucherpreisindex ohne Lebensmittel und Energie (J/J) (Aug), Verbraucherpreisindex, nicht saisonbereinigt (Aug), Fortgesetzte Anträge auf Arbeitslosenhilfe (31. Aug), Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe (7. Sep), EIA-Lagerhaltung an Erdgas, Änderung (6. Sep), Monatliche Haushaltserklärung (Aug)

**Abschlussergebnis:** Fonterelli GmbH Co KGaA

**Vorläufiges Ergebnis:** DocCheck AG, Bio-Gate AG, Consus Real Estate AG, Curasan AG, Dermapharm Holding SE, Knorr-Bremse AG, NUERNBERGER Beteiligungs AG

Freitag,  
13. September 2019

**Deutschland:** Großhandelspreisindex (M/M) (Aug), Großhandelspreisindex (J/J) (Aug)

**Eurozone:** EcoFin-Treffen, Lohnkosten (Jun), Handelsbilanz, nicht saisonbereinigt (Jul), Handelsbilanz, saisonbereinigt (Jul)

**USA:** Einzelhandelsumsätze ohne Autos (Aug), Exportpreisindex (J/J) (Aug), Importpreisindex (J/J) (Aug), Exportpreisindex (Aug), Importpreisindex (Aug), Exportpreisindex (M/M) (Aug), Importpreisindex (M/M) (Aug), Einzelhandelsumsätze (Aug), Einzelhandelsumsätze ohne Autos (M/M) (Aug), Einzelhandelsumsätze ohne Autos & Benzin (Aug), Einzelhandelsumsätze der „Kontrollgruppe“ (M/M) (Aug), Lagerbestände (Jul), Reuters/Michigan-Verbraucherstimmungsindex (Sep)

**Abschlussergebnis:** B+S Bankssysteme AG

**Vorläufiges Ergebnis:** Alexanderwerk AG, Berlin Hyp AG, BMP Pharma Trading AG, DFV Deutsche Familienversicherung AG, Duerkopp Adler AG, DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank Frankfurt Am Main, Deutsche Hypothekenbank AG, Infas Holding AG, Private Assets AG, Quirin Privatbank AG, Tuff Group AG, United Power Technology AG, OEKOWORLD AG

**Handels & Quartalsergebnis:** Gerry Weber International AG

## HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Dieser Bericht wurde aus allgemein zugänglichem und unabhängigem Datenmaterial sorgfältig zusammengestellt, welches zum Stand dieses Berichts als vertrauenswürdig eingestuft wurde. Goodman Masson Recruitment Services Limited („GMRS“), seine Angestellten und unabhängige Dritte übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Bericht gemachten Angaben. Die zusammengetragenen Meldungen sind daher nicht als akkurat oder vollständig einzustufen. Änderungen werden vorbehalten. GMRS, seine Angestellten und unabhängige Dritte sind nicht dazu verpflichtet, Inhalte dieses Berichts zu modifizieren oder zu aktualisieren, sofern eine Angabe an Richtigkeit verliert.

Dieser Bericht ist rein informativ und stellt keine Aufforderung für Kauf- oder Verkaufshandlungen dar. Die zusammengefassten Informationen basieren nicht auf dem Interesse eines einzelnen Privatanlegers oder anderer Investoren. Privatanlegern und anderen Investoren wird geraten, eine unabhängige Finanzberatung in Anspruch zu nehmen, welche die spezifischen Risiken, Ziele und Einschränkungen berücksichtigt, auf dessen Basis der Betroffene eigene Entscheidungen trifft. Eine Anlage in Aktien birgt Risiken. Der Wert von Investments unterliegt Schwankungen. Die in der Vergangenheit erzielte Performance stellt kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen dar. Investitionen sollten unter Berücksichtigung des gesamten Portfolios eines Investors getätigt werden. GMRS, seine Angestellten und unabhängige Dritte übernehmen keine Gewähr oder geben keine Garantie für Veröffentlichungen in diesem Bericht. Jegliche Haftung und Regressinanspruchnahme für mittelbare und unmittelbare Folgen der veröffentlichten Inhalte durch GMRS, seine Angestellten und unabhängigen Dritte wird ausgeschlossen. Sollten weitere Fragen bestehen oder Details nötig sein, kontaktieren Sie bitte Goodman Masson, [kontakt@goodmanmasson.de](mailto:kontakt@goodmanmasson.de)